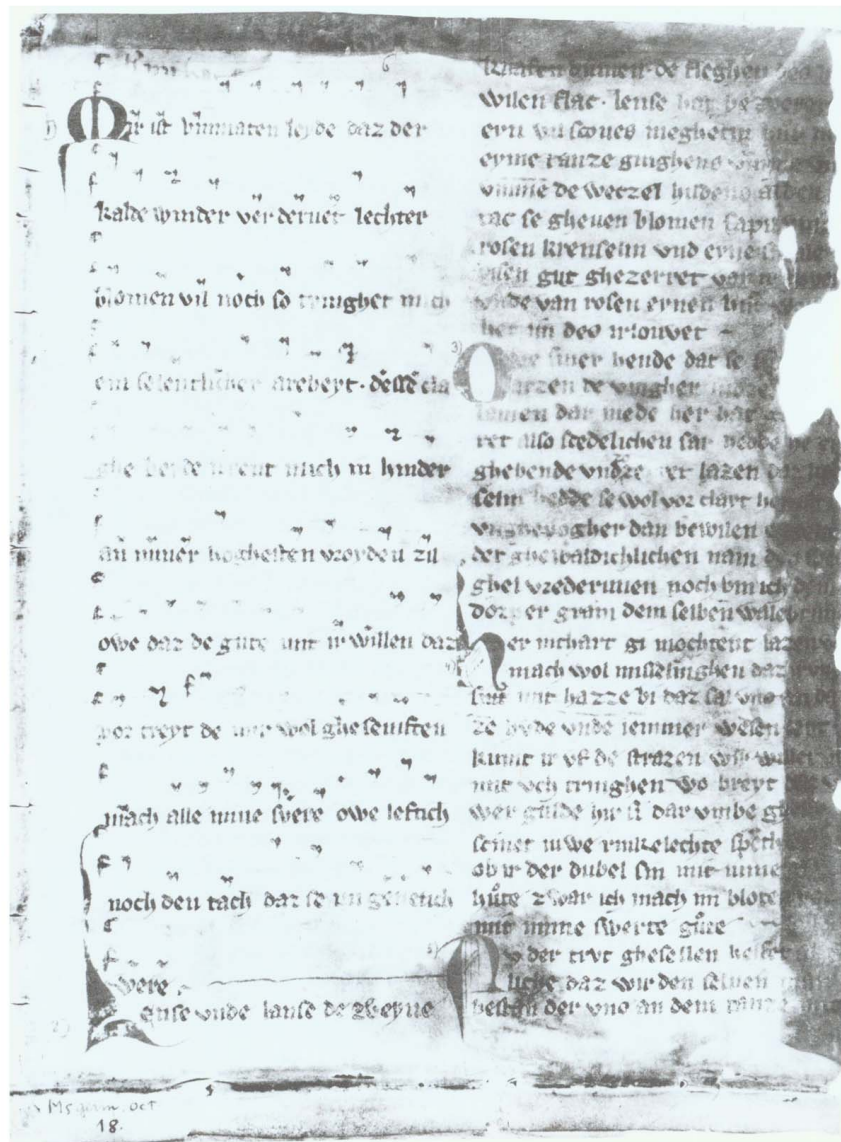


Anhang: Faksimileabbildungen von Handschrift O

folio O1r



betrogen wer mit in sal swenden
 sine ure
Hou ich aber singhen ve iz hant
 vor in oren ghe de mich witen sin
 gen heiz so hoz symbe en hozer nicht
 de gute minen lant naech dem onthe
 lingen sine ich in an se gheleyt ded
 ut in der matze vol biterzich waren
 lant daz ich in Wag vnder dan alles
 das se mir ghebor in vol se mir on
 ghelouet lan iz daz nicht eyn deghe
 lich not

Dal unthughe u aben in se hat sich
 ghepelt in med ioc den he onel
 taghed treyt er mel vnde busen sin
 mit foden vol benat sin on die selun
 sen daz her in er scortel dor machet
 mir noch gawe uen loc owe dar her
 der guten sines scimpes nicht en lat
 dan her weder eren willen tot in
 zo vomeu vnd in zo scaden eyne he
 vzet swectlichen mor ded ut her
 mit wille u ouer laden

Sint se mir onweghe se ne wir
 zen symbe was derre vnde ghene
 berewlf de sint ghene met den in la
 ue in vore vol ouene ghinc in is se
 vanden treshe vol nach mine vil
 len laz dem gaf hure bitter vol sine
 sweter er den dar mede her daz
 vnderunc dar mit in ghelouet
 was aller sner gucheyns vord
 aller kunst ghe ghenas dar ut
 eyn mel in den her gheleyt

Wol dich vrede trure
 dich inden mor sine
 des her plach ich en glo
 mer de dich em zo vze
 ger hante cruce der vze
 mer hoz da van sner
 enes her er sorghe in
 in sin vaf de vaf he
 wone langhe her vil
 in von em de seke vil
 dar in den sine u lofer

Villecome eyn som
 suze der vnder n la
 her gaf ons vrede
 Grah eyn macher
 moze de zur langhe

2 7 7 7 7 7 7
 hehoghe nusse rochlu
 7 7 7 7 7 7 7
 n dar zu har of binden
 7 7 2 2 7 7 7
 h des reyen wile trit de
 7 7 7 7
 zo pruse nach der ghi
 7 7 7 7
 ze so gheswinde
 ghi dar lof ouer hec
 t zo balde of den aggher
 re tenze vatte roret sich
 de sinmer siecken
 iehen batte riben vñ
 svenze de w of den
 en biten tenzen slize
 sonder longhen sulen
 en oughen wer se sin
 enze slizen
 houelcher knape der
 oen her an dem reye
 t sin har io ghecrispet
 o her eyn rechter tre
 huchen her tyfpet mit
 er scupet vnde her
 oz den aezel noten
 l to pruse meysterli
 scorten singhet her

des reyen notten hoher springhe
 ist he eyn dorper wile
Gesleuech du salt de seghede ro
 een den din durch de hure dar
 en allen ghechinghen w ghehuse
 du salt den reyen durch ghedrenghe
 voren sich sammet de lute den vor be
 de ich spreken vnde kellen wer
 durch zuelt tanzen wille noch doch
 ghemelichen der sal lazen sin ghe
 stelle oder in wort lichte eyn stru
 cheuel dar semeliche werden spa
 de richte
Oz hof sich eyn tanz vñ ruzen
 eyn din ouerhellet recht also abeo
 aller sament brüne hohe springhe
 storze wanghen puzen dar is w
 stellet ap vrosen relen scaden vor
 der sonden der vrowen eisen alla so
 ne vider stuken gorde harte stone
 sond dulzen vatte he des haret cru
 ken her vepuel spranc dar h se me
 ne gherozde

18) gheladen vmb eyn scheiden vanni
 deult so ster alles min ghedanc ich
 bin in den wullen daz ich wu de sele
 n'weren de ich van gode n'bernet
 han mit uppichlichen s'nghe der
 engel m'oz n' b'ghest'm vnde hure
 vorz ghevanghe -

19) **M**in vrowe ist noch elder wandu
 sent iar vnde ist noch rummer
 wen eyn kint daz hunder s'wen
 sich iaren si in da swagher vore
 wart mir vrowe nye baz be'ant
 se hat mich vordochet v'f daz ende
 gar n' was ich n' eynghen n' wil
 ich n' werden also v'z mit ist leyt
 daz ich mine taghe in mine deul
 ce han vorzwant se bat mit v'f
 sinde dar daz ich n' hude minne
 daz vorz sagheich n' vil gar der
 valltchen treghetinne

20) **G**henadelose vrowe vorz wuert
 waz wult n' min l'arz uch du
 sent unghede denen hind vorz an
 minner stat ich wil eyne herre
 denen des ich eyghen bin mine wil
 nicht vorbaz mer n'we s'ngher
 sin mit ist leyt daz ich so mang'e
 gheulen t'et durch n' ghetrac
 daz ist minner sele v'n minnes hey
 les unghewin daz ich uch do nicht
 en vloch daz n' min meyste s'we
 re v'n mit zo heren nicht en zoch
 des lan mich bezzer were -

21) **V**ul ich den odelgouchen oz
 lop gheben dar se in n' n'ur en w'rd
 hin azen also vert on ne wil nicht
 mer anghen van n' a'ner gouche'ben
 ia vil ich mich richen in eyn ander
 lebn hey zot weden umbe gurt n'we
 langhe gassen swert den sin n' v'zel
 willeclichen mer wan spannen n'we
 ia vil ich se bidden al daz se mit me'et
 en vlouchen se ne to'uen mich zo
 ruwen'ral dar heyme nicht mer s'ng
 (ch'et)

22) **S**inc eyn guden hoen ich gheue
 dur weyze seue do wart id v'zo sprach
 id nach den wullen ich s'nghe. also
 v'zoit den toren gur gheleyte durch
 daz iar w'rt iz war so ne wart ne

munes mot so ruyght al dan nich
 minner were wil se durch er
 scheseyt minen lete swenden so
 alle minn kummer claghe lere
 o sach ich hare in de sonen
 danzen dar se ton sam se lon
 dar ut gheleu gherelusche wime
 van den licht man stoue rindin wan
 sen unnghe man dor voh an dars ut
 der dorper wip eyn nichel trüne
 dar so wirt van zechen vor ghesu
 ghen durch de venker gheyt der
 galm adelhalin danzer nicht we
 zuchen zweyne unnghe
Ert mo ut de stouel vnde de bli
 te laz de scraghen hundert tra
 ghen hude danzen zweyter vnde
 brutere laz den sonen offen so ut
 vnd eille dar de wint an de kint wey
 gar samste durch wober modere
 dare wen de vordere ghesu
 ghen so sutt w alle sin ghebeden
 dar w treden auer eyn houelch
 deuzel nach den ghyghe
 heidaghet w te ghesu also ghe
 meyde sam her ut wize crist

de dar ghet zo vorders an me reye
 nuwen vezzel zwegher hande
 broyter hat sin swert hande wert
 dunket her sich siner nuwen tro
 ven de ut van cleyne vyer vndru
 zich dochen de ermet ghen in uf
 de hant sin ghewant sul men in
 eyne me vden krashen lochen
Vorferlich ist alle sin gheruste
 dar h draghet nur ut ghesu gh
 h si vmbte enghelwoedes dochter
 auen den ghewin teyl ich in zo
 vorluste se ut em wip dar h p zeme
 wol zo trutter eyne grauen dar
 van laze h ... sin weghe toughe
 her zuckes andert haluen hin
 sin ghewin troghe her wol zo
 megheud in eynem oughe

die in heren nichel die scilicet

Stadtbibliothek
 Frankfurt am Main

27)

Ich daghe de blomen vnd de wimen
 dichen zit vnd de lehren langhen ta
 ghevoorz bar han ich eyne daghe der hant
 mmer vroyden hat eyn guchelkerl be
 nomen darz eyn wip solanghe heldet
 weder in ir stit dor ich vil ghedenet han
 er ghenaden losen wān lert mich minnes
 willen nicht mit ir vph ende komen
 sint se nicht ne hat in yren hertzen
 wibes gute vnd ir vil ghedenen lat
 wer den sineit kumber nicht en moete

mur ist leyt derz ich nun sin
 nest rz w ucl r vor vat
War ich ir gheclinghe darz
 harpet in der molen de
 se nyumber vnet darzo sprech
 lebort stet ir doz ir ore darz se
 bet wort vor nemet prouent
 ich sin vianr dar vunde icht wel
 der mich zit vorf mahet hat vñ
 ir hulde zit vuzent darz kunn
 so darz ich ir ym nighereme n
 vroyden nun darz sin hize wirt
 ene graclef vnde hylterwund
 mich mmer vroyde gar vorle
 wirt ir ir zelllichem eyn vorz
 muscheln - G - G - G

Oessen sommer weren ir w
 vph se vorquolen darz eyn
 troch eyn hant doch ir bot sus ey
 baz mit ghebet darz warz mich
 wider wille gde weren se zo
 soldich se vandenmen hant se bl
 lichte alle dorz graclef vnd vil
 dar beleshe lichte hylterwines t
 nirt mmer arecht han se vel
 ghebrouwen darz seg ich ym we
 mmen eyt vnd des selben suten
 mir ghetrouwen dassat darz ir
 den vmben vph te lenshe vil

Stadtbibliothek
 Frankfurt am Main

... zucht ...
 ... dar' mich min'
 ... so stancu
 ... du hulde in vor
 ... mochtich me
 ... ncht gheclag
 ... ver' des
 ... nu
 ... yuen voe
 ... se mich eyuel
 ... mich be
 ... teghen u
 ... sculden louch
 ... vzeerun
 ... vildes
 ... ten
 ... vil gheslach
 ... se noch w
 ... ncht
 ... ist so vil
 ... den speyghel
 ... oft
 ... was
 ... nacht des
 ... hede
 ... linnen
 ... gar
 ... her
 ... nicht ge
 ... mer
 ... wter
 ... wolt

... hat vnde ncht in
 ... dar' doch wol gesche wer
 ... eghen u ncht eyn zaghe wan
 ... van u bin so habe ich vil gure sin
 ... vnaich van so ist kin der kin
 ... dar' sin alle her' zolche minne gar
 ... ane speechen mit gedanken get de
 ... wile hm

Dan u werbet mit gedanken
 ... van spre
 ... indem
 ... besel' ob it te maunen
 ... gheden
 ... wint mach
 ... da van sint ghedan
 ... wicht da gehoer' vnd' wilen abt
 ... vnmaz'zen gbr
 ... wer' teghen wiben dar' ghespreken
 ... witten mit vnde kan
 ... dar' herze wol so brechen
 ... man dar' ist man wat ob
 ... her' dar' serue

Perue wibes minne tuore' weides
 ... dar' u ruwe
 ... in herten lobelich
 ... wiben sine
 ... kan. valste luse
 ... gür wol
 ... wut sander
 ... geloubet desse rede vnd
 ... man sit den vrowen
 ... lachen u
 ... golt kan
 ... ncht gemachen

Die Abdrucke sind folgenden Faksimileausgaben entnommen:

- Folio O1r-O2v, O4v: Fritz, Gerd (Hrsg.): Abbildungen zur Neidhart-Überlieferung I. Die Berliner Neidhart-Handschrift R und die Pergamentfragmente C^b, K, O und M, Göttingen 1973 (= Litterae, Göttinger Beiträge zu Textgeschichte 11), S. 35-38 und S. 42.
- Folio O3rv: Voetz, Lothar: Überlieferungsformen mittelhochdeutscher Lyrik, in: Mittler, Elmar und Werner, Wilfried (Hrsg.): Codex Manesse. Katalog zur Ausstellung vom 12. Juni bis 2. Oktober 1988, Universitätsbibliothek Heidelberg 1988 (= Heidelberger Bibliotheksschriften 30), S. 577-578.
- Folio O4r: Brunner, Horst / Müller, Ulrich / Spechtler, Franz Viktor (Hrsg.): Walther von der Vogelweide. Die gesamte Überlieferung der Texte und Melodien. Abbildungen, Materialien, Melodietranskriptionen, Göttingen 1977 (= Litterae, Göttinger Beiträge zur Textgeschichte 7), S. 312.